

Am 11.11.22 haben wir in der Jugendkirche Hamm mit dem Schulstandort Pelkum einen erlebnisreichen Jugendgottesdienst gefeiert.



Mit dabei waren die Pfarrerin Katrin Berger, der Musiker Simon und der Küster Tobi. Bei den Liedern, die Simon auf seinem Keyboard gespielt hat, konnte man super mitmachen und das gab gute Stimmung.



In dem Gottesdienst ging es darum, was uns in unserem Leben Sicherheit gibt. Einige Schüler haben berichtet, wie sie sich bei einem Selbstversuch, bei dem sie nichts sehen konnten, gefühlt haben. Da waren Unsicherheit und Ängste. Als jemand mit seinen Händen zu Hilfe kam, fühlte es sich viel besser an.



Es gab einen Film von Holger, der Hilfe brauchte und Hilfe bekam.



Die Botschaft im Gottesdienst war:

Wenn man nicht alleine ist, wird vieles im Leben leichter und man kann viele Dinge besser schaffen.

Der Gebärdenchor hat das Lied „Irgendwas bleibt“ von Silbermond gesungen, was sehr gut zum Thema passte und wieder richtig toll war.



Zum Schluss haben alle Schülerinnen und Schüler Papierhände aufgehängt, auf denen sie aufgeschrieben hatten, für wen sie sich Sicherheit wünschen und es gab Gebete von drei SchülerInnen und einen Segen.

